

Allgemeine Hinweise

Teilnehmergebühren:

€ 2.000,- Mitglieder im Verband Medizinischer Fachberufe

€ 2.100,- Nichtmitglieder im Verband Medizinischer Fachberufe

€ 220,- Prüfungsgebühren

Die angegebene Kursgebühr und Prüfungsgebühren beziehen sich auf die gesamte Fortbildungsmaßnahme. Es gelten die AGB des Irmgard-Bosch-Bildungszentrums.

Ein Zertifikat erhalten die Teilnehmer nach bestandener Abschlussprüfung.

Die Teilnehmergebühren können durch Beanspruchung des Bildungsschecks oder der Bildungsprämie reduziert werden.

Schriftliche Anmeldung erforderlich an:

Irmgard-Bosch-Bildungszentrum

Robert-Bosch-Krankenhaus

Auerbachstrasse 110

70736 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 81 01 – 35 56

FIX per E-Mail:

fortbildung.ibbz@rbk.de

Die Fortbildungsveranstaltung ist ein anrechnungsfähiges Modul für den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifizierung „Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung“.

Veranstaltungsdaten

Termine:

- | | |
|-----------------|---|
| 1. Modul | 17.06. bis 20.06.2021 |
| 2. Modul | 23.09. bis 26.09.2021 |
| 3. Modul | 02.12. bis 05.12.2021 |
| 4. Modul | 17.03. bis 20.03.2022 |
| 5. Modul | 12.05. bis 15.05.2022
und mündliche-praktische Prüfung |

Eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie am Ende des jeweiligen Moduls

Unterrichtszeiten:

Donnerstag bis Samstag: jeweils 09.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag: jeweils 09.00 bis 15.00 Uhr

Übernachtungen:

sind in naheliegenden Hotels möglich.

Veranstaltungsort:

Irmgard-Bosch-Bildungszentrum

Robert-Bosch-Krankenhaus

Auerbachstrasse 110

70376 Stuttgart

Lehrgangsleitung und wissenschaftliche Beratung:

E. Kern-Waechter

Lehrerin für Gesundheitsfachberufe

Fachkrankenschwester für den Endoskopiedienst

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Stand: Juni 2020 - Änderungen und Irrtümer vorbehalten



Spezialisierungsqualifikation

für Medizinische Fachangestellte und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Gastroenterologische Endoskopie

mit Sachkundelehrgang gemäß MPBetreibV

140 Stunden Kurs (Theorie) gemäß dem Curriculum der Bundesärztekammer

Beginn der Fortbildung: 17.06.2021

Ende der Fortbildung: 15.05.2022

in Stuttgart

in Kooperation
mit
Irmgard-Bosch-Bildungszentrum



Robert-Bosch-Krankenhaus

Kurskonzept

Kursstruktur:

Die Fortbildung entspricht den Empfehlungen der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung in der gastrointestinalen Endoskopie und der DGSV.de.

Das Irmgard-Bosch-Bildungszentrum. bietet in Kooperation mit ekw.concept! einen **200-Stunden-Kurs** entsprechend dem Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer als Fortbildung für Medizinische Fachangestellte und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe an.

Die Fortbildung ist gegliedert in **theoretische** und **praktische** Anteile. **Der theoretische Unterricht** umfasst **140 Stunden** „Gastroenterologische Endoskopie“ gem. Curriculum der BÄK inkl. „Sachkundelehrgang gemäß MPBetreibV“ und ist modular mit insgesamt fünf Modulen über jeweils mehrere Tage aufgebaut. Neben Lehrvorträgen, Literaturstudium und Diskussionen finden Gruppen- und Einzelarbeiten statt sowie praktische Demonstrationen und Übungen.

So erwerben die Teilnehmer/innen innerhalb des Kurses den Sachkundenachweis nach MPBetreibV. Beide Fortbildungsteile schließen mit den vorgeschriebenen Prüfungen ab.

In der unterrichtsfreien Zeit ist der **praktische Anteil von 80 Stunden** in Form einer Hospitation in gastroenterologischen Praxen und / oder Endoskopieabteilungen von Kliniken zu absolvieren. Die Hospitation kann nicht in der eigenen Endoskopieabteilung oder Praxis durchgeführt werden. Der praktische Anteil von 80 Stunden ist von dem / r Teilnehmer / in selbst zu organisieren. Die Lehrgangleitung gibt zu Beginn des Lehrgangs umfangreiche Hilfestellungen.

Die Teilnehmerinnen erhalten während des Unterrichts entsprechenden Unterlagen.

Kurskonzept

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte und andere Berufsgruppen im Gesundheitswesen mit Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung durch Zeugnis und einer mindestens sechsmonatigen Berufserfahrung in einer Einrichtung mit Schwerpunkt Gastroenterologie.

Kursziel:

Erweiterung, Vertiefung und Systematisierung von Lerninhalten, die in der Berufsausübung teilweise bereits angewandt werden. Unterstützung des Arztes in Vorbereitung, Durchführung und Nachsorge in gastrointestinaler endoskopischer Diagnostik und Therapie.

Erwerb des Sachkundenachweises nach MPBetreibV

Die Teilnehmer / innen sollen insbesondere

- über eingriffsbezogene pathophysiologische Kenntnisse verfügen
- die Endoskopieeinheit einschließlich der zum endoskopischen Eingriff benötigten Instrumente, Materialien und Geräte vor- und nachbereiten
- über gute Kenntnisse der Arbeitsabläufe bei allen gängigen endoskopisch-gastroenterologischen Untersuchungsverfahren verfügen
- die fachgebietsbezogenen Hygienemaßnahmen durchführen und überwachen
- darüber hinaus die Reinigung und Desinfektion von Medizinprodukten sachkundig umsetzen
- Vorbereitungs-, Überwachungs- und Nachsorgemaßnahmen beim Patienten durchführen
- über notfallspezifische Kompetenz verfügen

Kurskonzept

- Grundkenntnisse über die in der Gastroenterologie angewandten Medikamente verfügen
- die tätigkeitsbezogenen Rechts- und Arbeitsschutzvorschriften kennen
- Organisation- und Verwaltungsaufgaben erledigen

Kursinhalte:

- Gastroenterologische Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie
- Typische gastroenterologische Krankheitsbilder
- Endoskopische Diagnostik und Therapie am oberen und unteren Gastrointestinaltrakt sowie an den Gallen- und Pankreaswegen
- Mitarbeit bei endoskopischer Diagnostik und Therapie
- Instrumenten-, Geräte- und Materialkunde
- Patientenbetreuung vor, während und nach endoskopischer Eingriffe
- rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen der Hygiene
- Notfallmanagement und spezielle Pharmakologie
- Recht
- Administration / Dokumentation
- Qualitätsmanagement
- Dekontaminationsprozess flexibler Endoskope
- Grundlagen der Sterilisation
- Packmittel, Packorganisation
- Validierung
- QM Bezug auf Aufbereitungsprozess
- Erwerb der Sachkenntnis gemäß MPBetreibV inkl. schriftlicher Prüfung